

Werbeanzeige entfernt. [Details](#)

201 Postings



FORUM ZUM SONNTAGSKRIMI

"Gekeile mit Stil und Raffinesse": Wiener "Tatort" im Mafiamilieu - Top oder Flop?

Eine junge Frau wird zum Schlüssel in einem Fall organisierter Kriminalität. Eisner und Fellner ermitteln

29. Mai 2023, 17:37, 201 Postings

Wien - Der "Tatort" gastiert in Wien, und darum geht es: Eine junge Frau wird zum Schlüssel in einem Fall organisierter Kriminalität. Seit einiger Zeit schon arbeitet Azra (Mariam Hage) als Informantin für die Polizei und soll als V-Person im Dienst der Abteilung für Wirtschaftskriminalität im Umfeld des gefährlich groß gewordenen Datviani-Clans Indizien sammeln. Doch dann passiert ein Mord: der Bruder des Bosses wird vor einem seiner Clubs erschossen, und das BKA nimmt die Ermittlungen auf.



Mariam Hage als Azra spielt alle an die Wand.

ORF

Als sich Moritz Eisner und Bibi Fellner am Tatort einfinden, ist kaum absehbar, was auf sie zukommen könnte: eine interne Fehde unter den Clan-Leuten oder gar ein größerer Bandenkrieg? Die Leute Datvianis halten jedenfalls trotz zugesicherter Kooperation mit der Polizei diszipliniert dicht und die üblichen Ermittlungsmethoden liefern nur enttäuschende Ergebnisse.



Harald Krassnitzer (Moritz Eisner) und Adele Neuhauser (Bibi Fellner).

ORF

Als es den Ermittler:innen gelingt, mit der V-Person Azra Kontakt aufzunehmen, wendet sich allerdings das Blatt: so nah wie sie kommt schließlich niemand an die Verdächtigen heran. Doch auch wenn das Vorhaben vielversprechend klingt, es ist hochriskant und sowohl für Eisner und Fellner als auch für Azra ein wahres Spiel mit dem Feuer - was sich spätestens bewahrheitet, als nach einer Aktion der Kontakt zu ihr abreißt und Azra nicht mehr aufzufinden ist.

STANDARD-"Tatort"-Kritikerin Birgit Baumann schreibt im TV-Tagebuch: "Wieder einmal im Milieu, Kompetenzgerangel, Alleingänge – es klingt nach echtem Wiener *Tatort*, wie ihn die einen mögen und die anderen eher nicht. Doch dieser Krimi kann diesmal wirklich sehr viel mehr. Die Story nimmt eine überraschende Wendung, die eigentlich ein zweimaliges Ansehen mit neuem Blick erfordert. Und die ge- und durchtriebene Azra glänzt nicht nur in jener Szene, in der sie sich für einen Job als Bodyguard beim Mafiaboss empfiehlt. Dargestellt wird sie mit großer Kraft von Mariam Hage, die in diesem *Tatort* alle an die Wand spielt.

Begeistert von der Folge zeigt sich auch Christian Buß von "Spiegel Online". Er vergibt neun von zehn Punkten und resümiert: "Killerauftritt von Mariam Hage als Bodyguard und Racheengel – dieser 'Tatort' liefert Gekeile mit Stil und Raffinesse.

Wie sehen Sie den "Tatort" aus Wien? Top oder Flop? (red, 29.5.2023)

Wie finden Sie den Artikel? 11 Reaktionen



Zu diesem Inhalt können keine Reaktionen mehr gespeichert werden.